

Allgemeine Bedingungen für die Benutzung der Badeanlagen der *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH*

Die ABB dienen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung im gesamten Bereich der *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH*, die im Folgenden *das Stadtwerk* bezeichnet werden. Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

- a) das Stadtwerk Westbad und Saunaaanlage
- b) das Stadtwerk Parkbad
- c) das Stadtwerk Yöbelsbad

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft. Jeder Besucher erkennt durch die Benutzung der Einrichtungen getroffenen Regelungen an.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Allgemeines und Zutritt

1. Die Bade- und Saunaeinrichtungen sind von den Besuchern pfleglich zu behandeln. Bei Beschädigung der Einrichtungen ist der Besucher verpflichtet, den Schaden zu ersetzen. Im Einzelfall nach Aufwand festgelegt wird.
2. Die Besucher haben alles zu unterlassen, was den guten Sitten sowie der Aufrechterhaltung der Ordnung entgegensteht.
3. Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft. Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.
4. Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Das Fotografieren und Filmen fremder Personen und Gruppen ohne deren Einwilligung ist nicht gestattet. Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft. Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Die Benutzung der Einrichtungen ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft.

Ü&@ [!&@*^!äc} ÆÜ&@ ä { !ä *^} ~} äÁ æ•^!ä|l^}

Die Mitnahme von Tieren

- 5. R^ä^Á *^, ^!à|æ@Á Ö^cä ~} *Á ä Á ä^} Á Öä |æ@} *^} Á ä^äæ-Á ä^!Á ç [!@!ä ^} Á •&@ätlichen Genehmigung der *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH*.
- 6. Ú^!• [] ^} Æäá Á ä ^ÁÖ^æ@Á>|Áä Á Ü&@! @æ und Ordnung in den Einrichtungen darstellen, oder deren Benutzung durch andere Besucher ä^ä ä d&@ä ^} Æ ä á äá Á Ö^} c ~} *Á ~} c^!•æ Æä Insbesondere sind ausgeschlossen:

Personen, die unter Einfluss berauschender Mittel stehen,

Personen mit ansteckenden Krankheiten oder offenen Wunden,

Pe!• [] ^} Æäá Á ä Ö^! ä^! Á ä ^-ä @ä^} Æ [, ä Öæ æ\ ranke ohne geeignete Begleitung.

- 7. Kindern unter 8 Re@^} Á ä á ä^! Á Ö^~ &@ ä^! Á Öää^! Á ~! Á ä Á Ö^ |æ ~} *Á ä ^! geeigneten verantwortlichen Aufsichtsperson (nicht unter 16 Jahren) gestattet, wobei eine Auf•æ@] ^!• [] Á>|Á nicht mehr als 2 Kinder verantwortlich sein darf. Dæ Á |æ@ Á ä Á>|Á ä^!} ä Behinderte, sofern diese auf eine Begleitung angewiesen sind. Begleitpersonen von Schwerbehinderten, in deren Ö•, ^ä Á ä Á Ö^!æ^ |æ] ^!• [] Dä ä *^dæ^} Ät, @æ^} Á [•c] [•^} Ä^ dæ~ Á^} Á Öää^!} É
- 8. Öæ Á Öää^!- und Sauna] ^!• [] æ^ä ä á ä^! ä æ^! ^ ä ^ Á Ö^ d ä à- und Wasseraufsichtspflicht in den Bade- und Saunanlagen aus. Aufsichtspflichtige werden durch die Anwesenheit des Öää^!} ^!• [] æ^! ä æ@] [] Á Ö^! Á Ö^ ichtspflicht entbunden.
- 9. Personen, die sich ohne fremde Hilfe nicht sicher fortbewegen [ä^! Á ä @^ &@ ä { ^} Á ö} } ^} Æä á die Benutzung der Einrichtungen nur zusammen mit einer geeigneten, verantwortlichen Begleitperson (nicht unter 16 Jahren) gestattet.
- 10. Schilder, die in einer Einrichtung auf Gefahren hinweisen und die sachgerechte Benutzung der Anlagen vorschreiben, sind von den Besuchern zu beachten bzw. zu befolgen.
- 11. Öæ Á Öää^!- und Saunapersonal und ggf. weitere Beauftragte haben ->|Á ä Á Öä @æ] ung der ABB zu • [!^ ^} ÆÖ• Á>äc^*^*^} >ä^! Á æ] ^} Á Ö^~ &@!} Á ä æ Á P æ^! ^ &@ Á æ^! Á } ä Á ä Á ä^~ * ÆÜ^!• [] ^} Æä á Á gegen die ABB ç^!• d Æ^} Æ ç [!>ä^! *^ @} ä Á [der dauernd vom Besuch einer oder aller Einrichtungen æ•: ~•&@æ Æ^} Æ Ö Á [|æ@} Á ä] ^} Á ä ä ä æ Á Öä d æ *^! ä Á ä ä c@ Á ^!> & ^!• ææ^! Öä Á Á eventuelle weitere strafrechtliche Verfolgung bleibt vorbehalten.
- 12. Ø } ä • æ@} Á ä ä Á ä ä æ Á Ü^!• [] æ^! ä æ: ~ *^ ä^} ÆÜ^! Á ^! ä^} Á ä Á^} Á Öää^!} Á @&@ c^} • Á H Á V æ^! Á aufbewahrt. Danach werden sie an das Fundamt der Stadt Regensburg weitergegeben.

Öffnungszeiten, Aufenthaltsdauer und Eintrittspreise

- 13. Öæ Á Ö-} ungszeiten werden durch Aushang an der jeweiligen Einrichtung bekannt gegeben.
- 14. Die Betriebsleitung kann die Benutzung des Bades, der Sauna im erforderlichen Umfang ^ ä •&@ä} \ en. Eine Ersatzpflicht irgendwelcher Art entsteht der *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH* hierdurch nicht.
- 15. Öæ Á >|Á ä á Á Öää^! Á^} ä Á ä á Á Üæ } æ^! • c^! • c c^} Á Öä d æ } |ä^! Á^! *^ ä^} Á • æ@æ^! Á^! { Á>|Á ä æ Á ä b, ^ ä ä ^ Á Öää^! : Æ>|Á ä Á Üæ } æ^! c^} ä^! Á Tarifblatt.
- 16. Öæ Á V æ ä |æ@æ} * c ä Á ä^! Á, ^ ä ä ^} Á Öä |æ@} * Á aus.
- 17. Der Aufenthalt in der Einrichtung beginnt mit dem Passieren der Eingangskontrolle. Das Zugangsmedium (Karte oder Coin) verliert beim Verlassen der Einrichtung seine Ö>|ä \ ^ ä Ä Ausgenommen sind Dauerkarten, jedoch nicht am gleichen Tag.

18. Sofern in der jeweiligen Einrichtung die Aufenthaltsdauer und/oder der Kartenpreis zeitlich gestaffelt sind, muss der Besucher bei der Benutzung der Einrichtung den festgestellten Nachzahlbetrag entrichten.

Das Eintrittsmedium ist ein Chip-Coin, das nur in Verbindung mit dem Eintrittsmedium der jeweiligen Einrichtung vorzuzeigen. Kommt der Besucher der Aufforderung nicht nach, kann er von der Benutzung der Einrichtung ausgeschlossen werden. Das Entgelt bleibt davon unberührt.

Das Chip-Coin erhält der Besucher bei der Benutzung der Einrichtung als Chip-Coin, das an der Badeanlage gut sichtbar am Arm des Besuchers zu sehen ist.

20. Das Eintrittsmedium gilt 36 Monate, beginnend mit dem Schluss des Jahres, in dem das Eintrittsmedium erworben wurde. Die Geltungsdauer nicht.

21. Beim Verlust von Eintrittsmedien leistet die *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH* keinen Ersatz.

22. Bei unerlaubtem Zutritt zu den Einrichtungen wird ein Betrag von 40 EURO an. Ein unerlaubter Zutritt liegt stets dann vor, wenn der Besucher

das Eintrittsmedium nicht entwertet hat,

das Eintrittsmedium nicht entwertet hat,

das Eintrittsmedium nicht entwertet hat,

das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH die strafrechtliche Verfolgung vor.

23. Die Vertragsstrafe für den Besucher innerhalb von 14 Tagen ab dem Feststellungstag, wenn der Besucher nicht nachweist, dass er die Einrichtung nicht benutzt hat, beträgt 2,50 EURO.

Wird innerhalb der oben genannten Frist der Nachweis nicht erbracht und die Vertragsstrafe nicht entrichtet, wird der Besucher mit einer Verwaltungskostenpauschale von 2,50 EURO beaufschlagt.

Haftung

24. Der Besucher haftet auf eigene Gefahr, unbeschadet der Verpflichtung der *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH*, die Einrichtungen in einem bestimmten Zustand zu erhalten, für Schäden, die er sich selbst oder anderen durch die Benutzung der Einrichtungen zuzurechnen ist, haftet die *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH* nicht.

25. Der Besucher haftet für Schäden, die er durch die Benutzung der Einrichtungen verursacht, haftet die *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH* nicht.

26. Die *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH* haftet auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Schäden, die dem Besucher durch die Benutzung der Einrichtungen zuzurechnen sind, aus der Verletzung des Schadensersatzanspruches, wenn der Besucher die Einrichtungen nicht ordnungsgemäß benutzt hat. Die Haftung der *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH* bei Abschluss des Vertrages als

{ ö*|æ@ÁQ|*^Áa^iÁX^idæ•ç^i|^c } *Áç[|æ•*^•^@} Á@æ[á^iÁ } ç^iÁÓ^i>&•æ@æ } *Áa^iÁ W^•cä} á^iÁa^iÁa^iÁæ } ç^iÁ á^iÁ^ } ^} Á } ••ç^iÁç^iÁ[|æ••^@} Á >••^} É

27. Der Bade- bzw. Saunagast ist verpflichtet, die Minibox bzw. den Garderobenschrank [iä] } *••^ { äiÁ } á^iÁ•&@á^iÁ } É

28. Óa ÁX^i| } ç^iÁá^iÁ•ÁÚ&@••^|•Á ^iá^} Áa^iÁá^iÁ^ ÁT á^iÁ[ç^iÁ} Áa: , Éá Áa^} ÁÓæá^i[á^iÁ} •&@á } \^} Á á^iÁá^iÁæ } ÁÓ^*^ } •cä} á^iÁ^iÁ•cä } Áá Áa^} ÁÓæá^iÁæ ç^iÁá^iÁ^ } Á^iÁá^iÁæ } ÁÓá^iÁ } ç^iÁ^iÁ áusweisen kann.

29. Ø>Á^erloraene gegaene Ú&@••^| ist Ersatz zu leisten.

30. Im Üà|á^ } gelten die gesetzlichen Haftungsregeln.

Ergänzende Bestimmungen und Hinweise für Saunaanlage und Saunagastronomie

31. ÖaÁÚæ } æ[æ^Áa>|•^} Áá der ab dem 3. Lebensjahr besuchen. Personen unter 16 Jahren wird der Zutritt zur Saunaanlage nur in Begleitung eines Erwachsenen gestattet.

32. DaÁÓ^ } ç^iÁ } *Áá^iÁÚ&@ á^iÁä } { ^, Dampfbad und Infrarotkabine sowie des Kaltwasserbeckens ist nur unbedeckt gestattet.

33. Y ä@^} á^iÁ^•ÁÚæ } æ^iÁ } ç^iÁç^iÁ^ }] -a ç^iÁá^iÁá^iÁ^ } [|qi&@Á^cä } *É

34. Sauna- } áÁ æ[| -dä } { ^Á á^iÁP[|: ää } \^} Áá á^iÁ^iÁ á^iÁá^iÁ^ } Áæ^iÁæ@ } áÁ[|á^iÁ } Liegetuch zu benutzen, da Áá^iÁá^iÁ } ^iÁ^iÁá^iÁ } t } |á&@ÁÓáP[|: ç^iÁá^iÁ^iÁ } Ááæ@ } { ÁÚ&@^á^iÁ^erunreinigt werden.

35. In Dampf- } áÁ æ[| -dä } { ^} Áæ^iÁá^iÁá^iÁ } áÁ á^iÁá^iÁ } •ç^iÁ -Á[|á^iÁ } Áæ^iÁá^iÁ } á&@ } ÁÓ^i> } á^iÁ } Úá } ç^iÁ|æ^iÁ } Úá ç^iÁá^iÁ } ç^iÁá^iÁ } ^iÁá^iÁ } É T á^iÁç[|á^iÁ } á^iÁ } Á Y æ^iÁ^iÁ } &@á } &@ } Á •[|á^iÁ } Á á^iÁ Úá -á&@ } Ágereinigt werden.

36. Das Benutze Áá^iÁÁá } } ^} •Áá^iÁ } ÁÁ } Áá } |á&@ } Áá } >ç^iÁ } *•: , ^á^iÁ } Áá^iÁ^á^iÁ

37. Óæá^iÁ } &@ } @Á^iÁá^iÁ } Áæ^iÁÚ&@ } @á^iÁ^iÁ } >ná^iÁ } Á[|á^iÁ^iÁ } ÁÚ&@ á^iÁä } { ^} Áá^iÁ^iÁ^iÁ

38. ÇE •ÁÓ^i> } á^iÁ } Áá^iÁ^iÁ } •^á^iÁ^iÁ } &@ } æ@ } ^iÁá^iÁ } ÁÚ&@ á^iÁä } { ^} Áæ^iÁÁÓ^i } |á&@ } ÉÚ&@ } ^á^iÁ } •&@á^iÁ } ÉÁÓ^i> } ç^iÁ } ÉÁ^iÁ } Á } á&@^iÁ } |æ^iÁ } ÇE } á^iÁ } ÁÁ^iÁ^iÁ } &@ / Sitzunterlage darf in die Schwitz-iä } { ^Á } á&@^iÁ } ^iÁ^iÁ^iÁ } á^iÁ } enommen werden.

39. Þæ@á^iÁ } ÁÇE } ç^iÁá^iÁ } ÁÚ&@ á^iÁä } { ^} Áá^iÁ } |á^iÁ^iÁ } ç^iÁ } *Áá^iÁ^iÁ } æ^iÁ^iÁ } æ^iÁ^iÁ } •Á^iÁ^iÁ } á^iÁ^iÁ } ÁÓæá^iÁ } Áá^iÁ^iÁ } Áá^iÁ^iÁ } ^á^iÁ^iÁ } : uduschen.

40. In Ü~ @|á^iÁ } { ^} Áá^iÁ } Áá^iÁ^iÁ } ÁÚæ } æ^iÁ^iÁ } &@ } á^iÁ } ç^iÁ } |á^iÁ } áÁ^iÁ } @Á^iÁ } Élm Ruheraum im 1. OG. ist absolute Ruhe geboten.

41. Ü~ @|á^iÁ } Áá^iÁ^iÁ } Á^iÁ } Áá^iÁ } á^iÁá^iÁ } ÁÓæá^iÁ } æ^iÁ^iÁ } á^iÁ^iÁ } á^iÁá^iÁ } |á^iÁ } &@ } ^iÁ } Éá } ^iÁ } |á^iÁ } ÁÚ } ç^iÁ } á^iÁ } benutzt werden. Die Reservierung der Ruheliegen ist nicht gestattet. Das Saunapersonal ist berechtigt æ^iÁ^iÁ^iÁ } ç^iÁ } á^iÁ } ÉÓÉP } áç^iÁ } ÉÓæá^iÁ } á^iÁ } |ÉÓæá^iÁ } æ^iÁ^iÁ } Á •, Éá^iÁ } von nicht benutzten Liegen zu entfernen.

42. Die Gastronomie darf nur mit einem Bademantel oder einem tr[&^iÁ } ^iÁ } Éá^iÁ } ÁÓ^i } ^iÁ } { @|á^iÁ } á^iÁ } Badetuch besucht werden.

43. Ú^iÁ } •[] ^iÁ } Á } á^iÁ^iÁ } } á^iÁ^iÁ } ÁÚ[|á^iÁ } { ^} Áá^iÁ } |á^iÁ } Éá } á^iÁ } Áá^iÁ^iÁ } ÁÚæ } æ^iÁ^iÁ } Áá^iÁ } } á^iÁ^iÁ } Risiken bestehen.

44. Traditionell bestehen in Sauna- } á^iÁ } á^iÁ^iÁ } ÁÚ&@ á^iÁä } { ^} Áá^iÁ } } á^iÁ^iÁ } á^iÁ^iÁ } } gen, wie z. B. @|á^iÁ } Ræ } { ç^iÁ } |á^iÁ } ^iÁ } Éá } ^iÁ } áá } [] -ç^iÁ } Ó^iÁ } &@ } *Éá } Úç } ^iÁ } náá } \^iÁ } } áÁ } } ç^iÁ } •&@ } á^iÁ } Á Y á[] ^iÁ } ^iÁ } ÉÓá^iÁ } |á^iÁ } Á[] { ÁÓæá^iÁ } æ^iÁ^iÁ } } á^iÁ^iÁ } rsicht.

- 45. Söi] ^i] ^*^ { æ } æ @ ^ } Á ã Á ĚÓĚää Ú&@ ^ã^ } der Finger- ~ } áZ^ @ } } ä*^ |Ě Abhobeln von Hornhæ á } áÚæ ~ ^ } Ě Söi] ^i] Á ã á Á æ @ ^ * æ ^ Ě
- 46. Ě • ÁÚæ @ | @ ä * | > } á ^ } Áá > | ^ } ÁÚæ } æ ~ * > • • Á } ! Áá ! & @ Áää ÁÚæ } æ ^ | • [} æ Áç [| * ^ } [{ { ^ } Á werden.
- 47. Die Benutzung von Mobiltelefonen, Tablets, E-Book-Reader und tñlichem mit einer Kamerafunktion ist in der Úæ } æ } æ ^ Á } á Á ^ } Á ~ @ ! ä ~ { ^ } Á æ @ ^ * æ ^ Ě

Inkrafttreten und Gerichtsstand

- 48. Die *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH* weist darauf hin, dass sie nicht ç^i] |æ@^Á çĚÁ^ÁÚd^ää \ ^ã^ } Áæ • Áá { ÁÓ^ } ~ c ~ } * ç^i] dæ Á | á^i] Á > á^i] Áá • • ^ } ÁÓ^ • çeh mit Ó^ } ~ c ^ } Ěää Á^i] à:æ & @ ! Á ÁÚã } ^ Áá • ÁŠFHÁÓ > | * ^ | æ @ } ÁÓ^ • ^ c ä ~ & @ ç^i] à:æ & @ ! D^ ã áĚæ Á einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes (VSBG) teilzunehmen, und dass sie nicht an einem solchen teilnehmen wird.
- 49. Die ABB treten am 04.06.2018 ã Š:æá } áÁ! • ^ c ^ } Áá Áá @ ! ä ^ } Áç * ^ { ^ ã ^ } ÁÓ^ äã * ~ } * ^ } Á > ! Á die Benutzung der Badeanlagen (ABB) der Regensburger Badebetriebe GmbH vom 13.02.2017, welche am 04.06.2018 in *das Stadtwerk Regensburg.Bäder und Arenen GmbH* umfirmiert wurde.
- 50. Gerichtsstand ist . • [, ^ã^ • ^ c | æ @ ~ | ä • • ä Á Regensburg.

Regensburg, 01.11.2018

ää Úæç ^ | \ Á^ * ^ } • ä ! * Ěää^i] Á } áÁĚ^ } } ÁÓ { àPÁ
Ö^ • & @ - - - - - } *